



Die CDU Plauen informiert – Ausgabe 02/2020



Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Unionsfreunde,

die Pandemie und ihre Auswirkungen beschäftigen uns nun schon seit geraumer Zeit. Sie stellt die Menschen in unserem Land und auf der ganzen Welt weiterhin vor enorme Herausforderungen. Jeder sehnt sich nach ein Stück mehr Normalität, doch zum Wohl unserer Mitmenschen sollten wir weiterhin mit Bedacht und der nötigen Vorsicht handeln. Zeigen uns doch die getroffenen Maßnahmen, dass wir in Deutschland bis jetzt recht gut durch die Pandemie gekommen sind.

Bei allen mit der Krise verbundenen Problemen, sollten wir zwei wichtige Daten unserer Geschichte nicht vergessen.

Vor 75 Jahren wurde unsere Heimatstadt im April 1945 in der Endphase des Krieges durch Luftangriffe der Alliierten fast zu 75% zerstört. Die Not und das Leid der Menschen von damals lassen sich von uns heute nur schwer erahnen. Durch unbändigen Mut und mit enormer Kraft bauten unsere Vorfahren diese Stadt und unser Land aus den Trümmern wieder auf, wofür wir auch heute noch unendlich dankbar sein sollten.

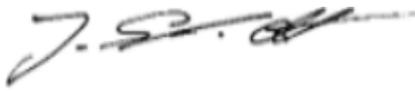
Ebenfalls mit Dankbarkeit denke ich an die Tage des Herbstes 1989. Es waren die Bürger dieser Stadt, die den Mut hatten, ihren Ruf nach Freiheit und Demokratie auf die Straße zu bringen. Aus dem Ruf "Wir sind das Volk" wurde "Wir sind ein Volk". Am 9. November 1989 geschah dann, was niemand für möglich gehalten hätte, die menschenverachtende und unüberwindbare innerdeutsche Grenze zerfiel in einer Nacht.

Als am 3. Oktober 1990 um Mitternacht die Freiheitsglocke in Berlin läutete, sich Menschen voller Freude in den Armen lagen, wurde das vereint, was von jeher zusammen gehörte und 40 Jahre durch Zwang geteilt war. Es ist dem Mut der ehemaligen DDR-Bürger, aber auch der Solidarität der ehemaligen Bundesbürger zu verdanken, dass beide deutsche Staaten wieder zusammen wachsen konnten.

Wir leben momentan in einer Zeit, die sicherlich für viele nicht immer ganz einfach ist. Komplexe Probleme und Krisen bestimmen subjektiv gesehen unseren Alltag und unser Leben. Gerade heute sehen wir, wie anfällig unsere Demokratie ist und wie wichtig es ist, diese jeden Tag aufs Neue zu verteidigen.

Nach 30 Jahren glaube ich, dürfen wir mit fester Überzeugung sagen, dass die Einheit unseres Vaterlandes ein Glücksfall und ein Segen der Geschichte war. In diesem Bewusstsein wünsche ich uns, dass wir weiter an der inneren Einheit unseres Landes arbeiten, dass wir auch weiterhin in Einigkeit und Recht und Freiheit leben dürfen.

Viel Vergnügen beim Lesen!



Jörg Schmidt
Stadtverbandsvorsitzender

Instagram-Neustart



+++ Wir haben unsere Arbeit auf Instagram neugestartet +++

Unsere Social-Media Arbeit hat, genau wie Facebook im letzten Herbst, neue Fahrt aufgenommen. Wir freuen uns, Ihnen auch auf diesem Medium wieder über unsere aktuelle Arbeit im Stadtverband, Fraktion und Rat berichten zu können.

So möchten wir die Bürger wieder mehr erreichen und mit Ihnen in Austausch treten. Denn Politik lebt von der Nähe zueinander, vom miteinander Reden und Zuhören.

Wenn Sie auf diesem Medium aktiv sind, folgen Sie uns und liken Sie kräftig!

(Lukas Wandtke)

+++FOLGT UNS AUF SOCIAL-MEDIA+++



@cduplauen



@CDUPlauen



www.cduplauen.de

Mitgliederversammlung bei M&S Umweltprojekt

Zur Mitgliederversammlung des CDU Stadtverbandes Plauen am 24. August 2020 wurde über die Empfehlung eines Kandidaten für die Bundestagswahl 2021 beraten. Dazu trafen sich die Mitglieder in den Räumen der M&S Umweltprojekt GmbH. Die Mitglieder gaben unserer amtierenden Bundestagsabgeordneten Yvonne Magwas mit großer Mehrheit die Empfehlung. Das stärkt ihr den Rücken und würdigt ihre engagierte Arbeit in Berlin und für das Vogtland.



Yvonne Magwas, MdB

Wir als CDU Plauen sehen Yvonne Magwas als beste Kandidatin für die Interessen der Stadt Plauen und des Vogtlandes. Dazu Stadtverbandsvorsitzender Jörg Schmidt: „Ich freue mich sehr über dieses positive Ergebnis für Yvonne Magwas. Es setzt ein Zeichen und symbolisiert Zustimmung. Die Mitglieder des Stadtverbandes

stehen eindeutig hinter ihr. Der heutige Abend war ein guter Abend.“ Eine eindeutige Empfehlung erhielt auch der amtierende Kreisvorsitzende Sören Voigt, sowie alle Mitglieder des Stadtverbandes, welche sich für ein Amt im Kreisvorstand bewerben wollen. Für 30 Jahre Mitgliedschaft in der CDU wurde Frank Heidan geehrt und als Neumitglied Claudia Grimm willkommen geheißen.

(Lukas Wandtke)



Tagungssaal von M&S Umweltprojekt GmbH

Bürgersprechstunde mit Andreas Heinz, MdL



Andreas Heinz, MdL und Jörg Schmidt

Am 26. August 2020 fand in den Räumen der Geschäftsstelle der CDU Plauen eine gemeinsame Bürgersprechstunde mit Landtagsabgeordneten Andreas Heinz und Fraktionsvorsitzenden Jörg Schmidt statt. Es kamen unterschiedlichste Themen zur Sprache, wie der Ausbau der Bahnanbindung im Vogtland, der Ideenaustausch zu Verbesserungsmöglichkeiten im Stadtteil Haselbrunn, sowie Erörterung der Unterstützung für Plauerer Vereine nach der Hochphase der Pandemie. Geplant sind regelmäßige

Bürgersprechstunden, um stets mit den Bürgern in Kontakt zu stehen und ihre Anliegen auf- und mitzunehmen.

(Jana Schmidt)

Personalwechsel bei der Jungen Union Vogtland



Der neue Vorstand der Jungen Union Vogtland

Am Abend des 28. August 2020 wählte die Junge Union Vogtland in den Räumen der Geschäftsstelle der CDU Vogtland, nach dem Ablauf der satzungsgemäßen Amtsperiode, einen neuen Vorstand. Der bisherige Vorsitzende Steffen Müller stellte auf Grund beruflicher und privater Veränderungen das Amt zur Verfügung.

Der neue Vorstand und die gesamte JU Vogtland wünschen ihm alles Gute auf seinem weiteren Weg und danken für die Arbeit der letzten Jahre.

Einstimmig wurde Lukas Wandtke, Beisitzer in unserem Vorstand des Stadtverbandes, zum neuen Vorsitzenden gewählt. Unter dem Leitspruch „neu denken, aktiv gestalten und Akzente setzen“ möchte er mit seinem neuen Vorstand in den nächsten zwei Jahren viele Themen angehen. Vor allem möchte er der JU Vogtland wieder klare Positionen und eine eigene Handschrift geben. Die Zusammenarbeit mit Amts- und Mandatsträgern soll intensiviert werden und die Jüngeren in unserer Gesellschaft sollen wieder mehr für Politik begeistert werden. Mit der neuen Amtsperiode des Vorstandes sollen die Themen Bildung, Erinnerungskultur, sowie Umwelt und Klima wieder mehr bedient werden. Der neue Vorstand würde sich wünschen, dass man wieder die Chancen nutzt, die man als JU hat. Das heißt, man ist die antreibende Kraft in der Union, man gibt Impulse und schafft einen Draht zu den Anliegen, Wünschen und Problemen der Jüngeren in unserer Gesellschaft.

Weiterhin in den neuen Vorstand wurden Felix Albert als stellvertretender Vorsitzender, Marcel Neumann als Kreisschatzmeister gewählt. Komplettiert wird der Vorstand durch die 3 Beisitzer Nathalie Albert-Wagenführer, Xenia Boerner und David Drechsel.

„Ich freue mich sehr darüber, dass mir die Mitglieder ihr Vertrauen geschenkt haben und blicke positiv auf die kommenden zwei Jahre, die anstehenden Aufgaben und die gute Zusammenarbeit im Vorstand, als auch mit allen Mitgliedern.“, so der Vorsitzende Lukas Wandtke.

(Felix Albert)

Kreisparteitag der CDU Vogtland in Markneukirchen

Nominierung Bundestagswahl

Auf dem Kreisparteitag am 19. September 2020 der CDU-Vogtland wurde Yvonne Magwas (73,21%) MdB als Direktkandidatin für die Bundestagswahl 2021 nominiert.



Alexander Dierks und Yvonne Magwas

Bundesparteitag

Als Delegierte für den Bundesparteitag am 4. Dezember 2020 wurden Marcus Fritsch (53,75%) und Jörg Schmidt (29,76%) gewählt. Ersatzdelegierte aus dem Stadtverband sind Katrin Kämpf, Karsten Kramer, Sascha Granetzny, Mario Martin, Christa Süß und Jörg Schenderlein.

Kreisvorstand



Der neue geschäftsführende Kreisvorstand

Sören Voigt (86,61%) wurde als Kreisvorsitzender im Amt bestätigt. Ihm zur Seite wurden Silvia Fehlberg (70,54%) aus Rodewisch, Frieder Seidel (71,43%) aus Muldenhammer und Tobias Kämpf (69,64%) als Stellvertreter gewählt. Lennart Schorch (98,02%) wurde als Kreisschatzmeister und Knut Kirsten (80,00%) aus Auerbach als Pressesprecher wieder im Amt bestätigt. Frank Kober (50,96%) aus Treuen wurde als neuer Mitgliederbeauftragter gewählt.

Außerdem wählten die Mitglieder 20 Beisitzer, wobei der Stadtverband Plauen durch Dietlinde Bufe (83,67%), Frank Heidan (71,43%), Sascha Granetzny (64,29%), Karsten Kramer (60,20%) und Jörg Schmidt (71,43%) vertreten wird.

Landesvertreterversammlung

Zudem wurden aus unserem Stadtverband für die Landesvertreterversammlung als Delegierte Frank Heidan (78,43%), Jörg Schmidt (72,55%), Lennart Schorch (55,88%), Karsten Kramer (53,92%) und Sascha Granetzny (50,00%) gewählt. Als Ersatzdelegierte gewählt sind Christa Süß, Lukas Wandtke, Mario Martin und Jörg Schenderlein.

Landesparteitag

Für den Landesparteitag als Delegierte wurden aus unserer Reihen Frank Heidan (61,36%), Jörg Schmidt (61,36%) und Lennart Schorch (50,00%) gewählt. Als Ersatzdelegierte gewählt sind Sascha Granetzny, Karsten Kramer, Lukas Wandtke, Christa Süß, Mario Martin und Jörg Schenderlein.

(Jana Schmidt)

Festkonzert 30 Jahre Deutsche Einheit

Anlässlich des 30. Jubiläums der Wiedervereinigung beider deutschen Staaten fand am 26. September 2020 unser gemeinsames und gut besuchtes Festkonzert mit der Vogtland Philharmonie Greiz-Reichenbach unter der Leitung von GMD Stefan Fraas in der Plauener St. Johanniskirche statt. Als Solisten waren zuhören KMD Ronald Gruschwitz und Prof. Andreas Pistorius. Die Gäste durften den Stücken von Heinrich Schütz, Georg Friedrich Händel und Ludwig van Beethoven lauschen. Erinnerungen an die historischen Ereignisse fasste unser Stadtverbandsvorsitzender Jörg Schmidt in Worte. Wir danken allen Unterstützern und Sponsoren, die zum Gelingen einen enormen Beitrag geleistet haben.

(Lukas Wandtke)



Orchester Vogtland Philharmonie

Stadtverbandsvorsitzender als Festredner in Siegen



Bürgermeister Steffen Mues und Jörg Schmidt

Die herausragende Stellung von Plauen in der Friedlichen Revolution in der DDR im Oktober 1989 hob Jörg Schmidt in einer Festrede hervor, die der CDU-Partei- und Fraktionschef am 3. Oktober in Siegen hielt. Auf Einladung der Plauener Partnerstadt war der Kommunalpolitiker als offizieller Vertreter der Vogtlandmetropole Gast eines Festaktes in der Siegerlandhalle. Anlass war der 30. Jahrestag der Deutschen Einheit.

Jörg Schmidt würdigte den Mut der Bürger Plauens, aber auch die enorme Solidarität der Altbundesbürger, um aus dem anfänglichen Wollen in einem wiedervereinten Land, Realität werden zu lassen. 30 Jahre Deutsche Einheit bedeutet auch 30 Jahre Städtepartnerschaft Siegen–Plauen, erinnerte der Gast aus der Spitzenstadt.

"Der Mut der Bürger mit dem Ruf nach Freiheit und Demokratie hat die Friedliche Revolution möglich gemacht. Dafür sollten wir unendlich dankbar sein! Die deutsche Einheit ist von uns täglich mit Leben zu erfüllen und muss weiter in den Köpfen wachsen. Deshalb gilt es, stärker aufeinander zuzugehen, bestehende Vorurteile abzubauen und einander zu verstehen."

(Bert Walther)

Informationen aus dem Stadtrat

Auf seiner letzten Sitzung traf der Stadtrat drei fundamentale Beschlüsse. Zum einem wurde erneut die Alkoholverbotszone in der Innenstadt behandelt. Mit 22 Nein-Stimmen gegen 15 Ja- Stimmen hat der Stadtrat mehrheitlich gegen die von der Verwaltung vorgelegten Vorlage zur Aufhebung des Alkoholverbots gestimmt. Hintergrund der ablehnenden Haltung waren die eklatanten Fehler bei der Erarbeitung der neuen Alkoholverbotsverordnung seitens der Verwaltung.

Die SGI, sowie die LINKE und der Stadtrat des Dritten Weges stimmten für eine Aufhebung, doch wurden überstimmt. Der Ausgang dieser Debatte bleibt offen.

Außerdem bezog unsere Fraktion klar Position und befürwortet deutlich den Bau der Drei-Felder-Sporthalle, die Erweiterung des Stadtbades, die Etablierung eines Sportcampus in der Ostvorstadt. Mit Verwunderung und Unverständnis wurde deutlich, das Teile der SGI-Fraktion offensichtlich mit einer Erweiterung des Stadtbades ein Problem haben, doch am Ende stellte sich der Rat hinter die genannten Projekte.

Der dritte Beschluss stellte einen weiteren Erfolg unserer Fraktion dar. Ein von uns eingebrachter Antrag zur Hilfe für von den corona-bedingten Maßnahmen getroffenen Plauener Vereinen, bekam eine Mehrheit. Unser Antrag beinhaltete, den sozial tätigen Vereinen, wie dem Kaleb e.V. oder der Plauener Tafel, die während der ersten Welle der Pandemie weiter Höchstleistungen gebracht haben, die Nettomiete aufgrund von fehlenden Einnahmen zu erlassen.

(Lukas Wandtke)

Nachruf

Der CDU Stadtverband gedenkt im Stillen an sein verstorbenenes Mitglied **Brunhilde Gerber**.

Gerne würden wir Sie zum Schluss noch auf einige Termine aufmerksam machen...

17.10.2020 Nominierung Oberbürgermeisterkandidat 9.00 Uhr

HINWEIS: !!Änderung der E-Mail des Stadtverbandes!! Die neue Mail lautet **info@cduplauen.de**
Bitte schauen Sie gelegentlich in Ihren Spamordner, die erste E-Mail einer neuen Mailadresse wird dorthin verschoben.

Viele Grüße

Ihr Vorstand des Stadtverbandes



Impressum:

Herausgeber: CDU-Stadtverband Plauen, Rädelsstraße 2, 08523 Plauen, Tel. 03741 281960
Fax 03741 281965, info@cduplauen.de, Stadtverbandsvorsitzender Jörg Schmidt
Redakteure: Jana Schmidt, Bert Walther, Lukas Wandtke Gastredakteur: Felix Albert
Fotos: CDU Plauen, CDU Siegen, Sascha Strobel